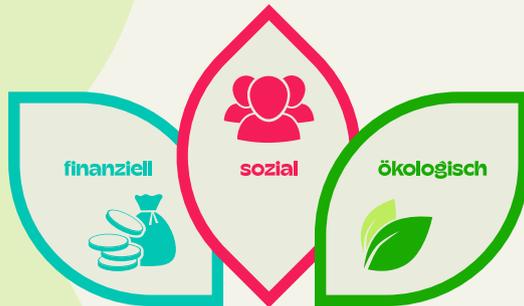


klimja

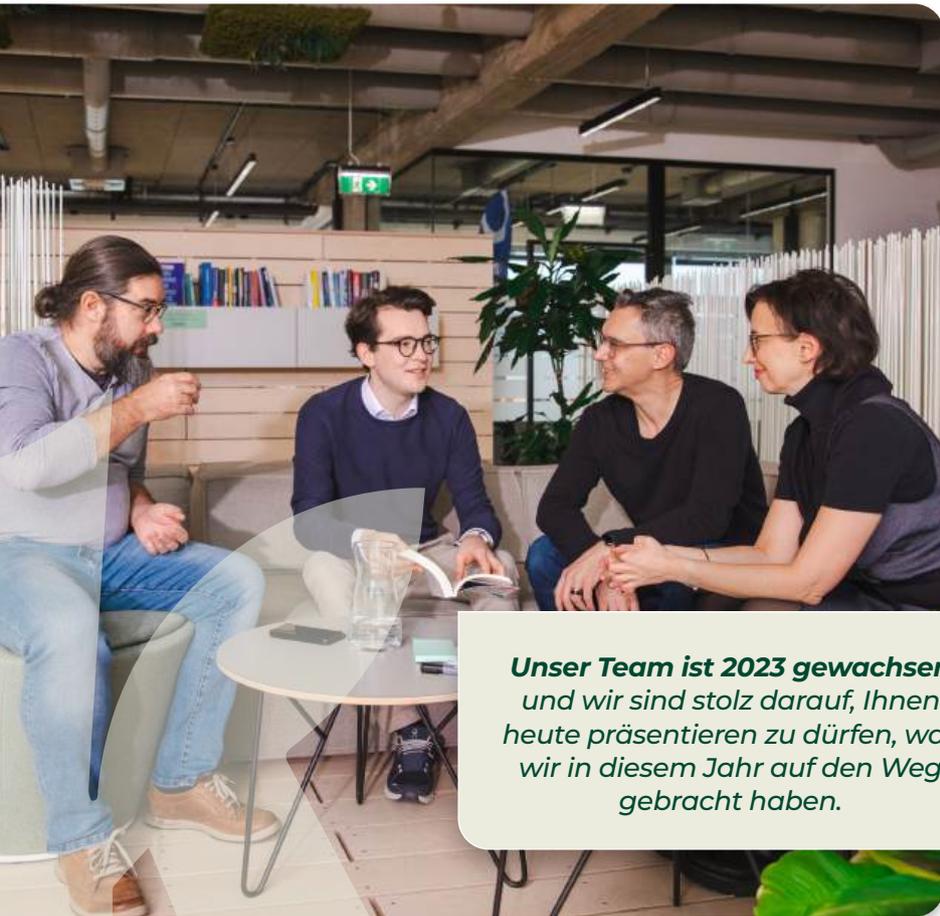
Wirkungsbericht kompakt 2024





Ein **gutes Leben** für alle auf einem **gesunden Planeten**.
Und ein **Wirtschafts- und Finanzsystem**,
das dazu **beiträgt**.

Unsere Vision



Unser Team ist 2023 gewachsen und wir sind stolz darauf, Ihnen heute präsentieren zu dürfen, was wir in diesem Jahr auf den Weg gebracht haben.

Willkommen!

Im Jahr 2023 haben wir uns gemeinsam mit unseren Anleger*innen, Projektpartnern und Kooperationen ein doppeltes Ziel gesetzt: Finance Change und Change Finance. Denn jede Investition hat drei Renditen: eine finanzielle, eine ökologische und eine soziale.

In diesem Bericht informieren wir Sie über die Wirkung unserer Projekte. Wir hoffen mit unserer Arbeit dazu beizutragen, den Blick für die Wirkung von Geld in jeder Hinsicht zu schärfen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die sich als Teil dieser Bewegung dafür einsetzen, eine Transformation hin zu einem guten Leben für alle auf einem gesunden Planeten zu ermöglichen.

Lassen Sie uns gemeinsam diesen Gedanken weiter verbreiten und mehr positive Wirkung entfalten!

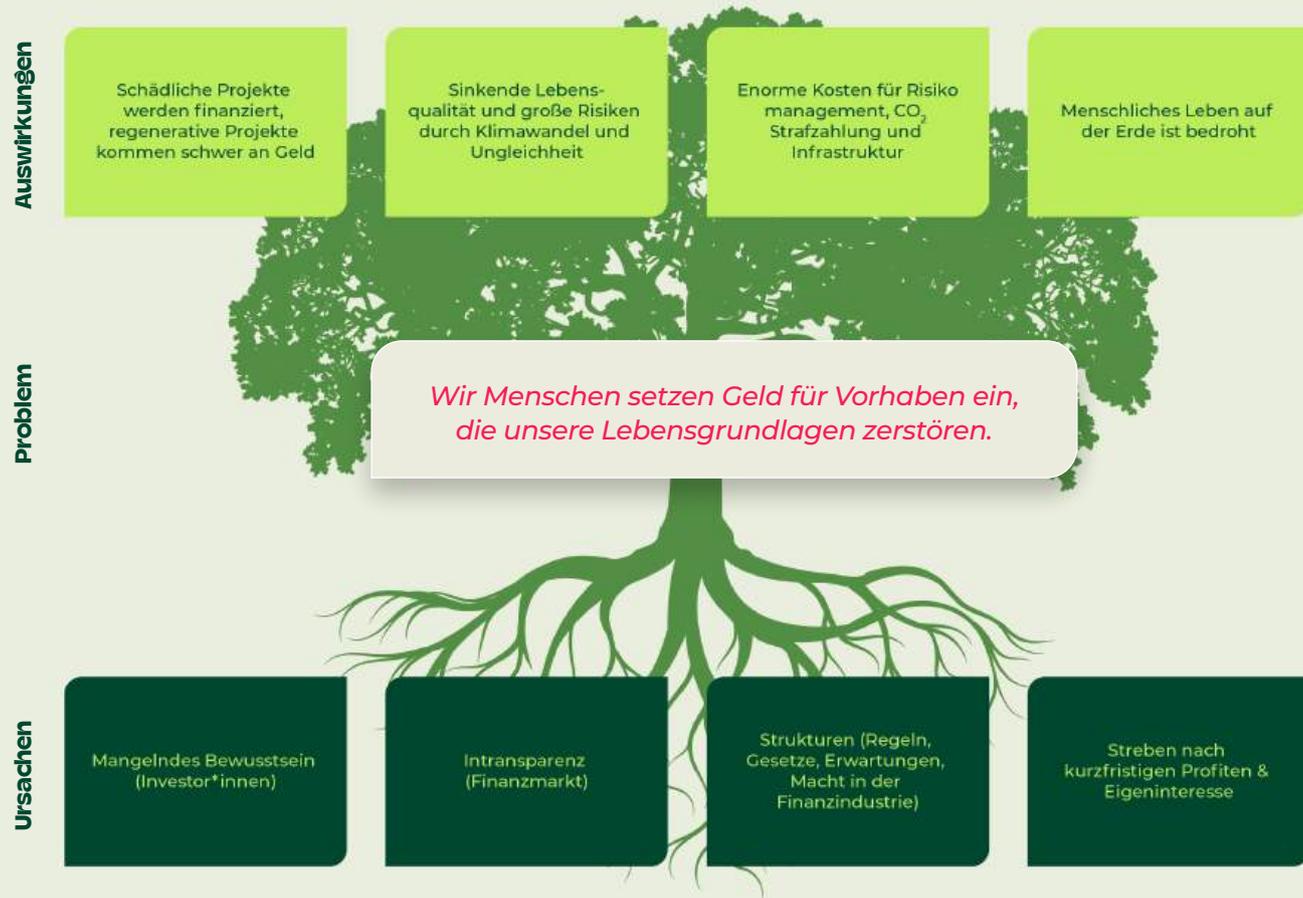


Was hat unser Geld mit Klimaschutz zu tun?

Es herrscht breiter wissenschaftlicher Konsens, dass der Einfluss des Menschen die Ursache der Erwärmung ist. Die Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre, allen voran Kohlendioxid (CO₂), ist unmittelbarer Auslöser der Erderwärmung. Dennoch fließen weiterhin enorme Summen an Kapital in Vorhaben, welche unsere Lebensgrundlagen nachweislich schädigen, z.B. fossile Energien.

Hier setzen wir an.

Wir wollen aufzeigen, wie sich Finanzentscheidungen in Bezug auf das Klima auswirken. Selbst Personen, die in anderen Lebensbereichen (wie Mobilität, Essen...) einen nachhaltigen Lebensstil pflegen, sind sich dessen vielfach noch zu wenig bewusst.



Impact	7 Gesellschaft verändert sich	Unsere Lebensgrundlagen werden geschützt bzw. regeneriert
	6 Lebenslage der Zielgruppen verändert sich	Nachhaltiges/regeneratives Investment wird zur Norm, entsprechende Projekte erhalten ausreichend Finanzierung, positive Effekte bzgl. Umsetzung der SDG werden sichtbar
Outcome	5 Zielgruppen ändern ihr Handeln	Anleger*innen hinterfragen ihre bestehenden Investments und nehmen gezielt Änderungen zugunsten nachhaltiger/regenerativer Geldanlage vor. Sie verbreiten diese Haltung auch in ihrem Umfeld weiter (Schneeball-Effekt).
	4 Zielgruppen verändern Bewusstsein bzw. Fähigkeiten	Erwerb von Hintergrundwissen, Bewusstsein für die Wirkung des eigenen Geldes und Skills bzgl. Investmentmöglichkeiten
Output	3 Zielgruppen akzeptieren Angebote	Aktive Nutzung unserer Trainings-Angebote, Reichweite und Investment in Impact Projekte auf unserer Plattform
	2 Zielgruppen werden erreicht	Laufend wachsende Impact Investment Community
	1 Aktivitäten finden wie geplant statt	Aktivitäten mit dem Ziel des Crowdfunding, Einfluss auf den öffentlichen Diskurs durch Präsenz auf Veranstaltungen, Social Media und Trainingsangebote
Input	0 Additionalität	Investition von Zeit, Geld, Know-how im Rahmen von Konzeptentwicklung und Umsetzung von Angeboten für Privatinvestor*innen

Unsere Wirkungstreppe

Unser Lösungsansatz

Wir wollen im privaten Investmentmarkt (beginnend mit Österreich und Deutschland) das Bewusstsein schaffen, dass Geld eine große Wirkmacht besitzt und es die Entscheidung eines/einer jeden ist, ob sie es zum Wohle von Menschen und Planeten einsetzen, sodass private Anleger*innen Verantwortung für ihr Geld und die Wirkung ihrer Investitionen übernehmen.

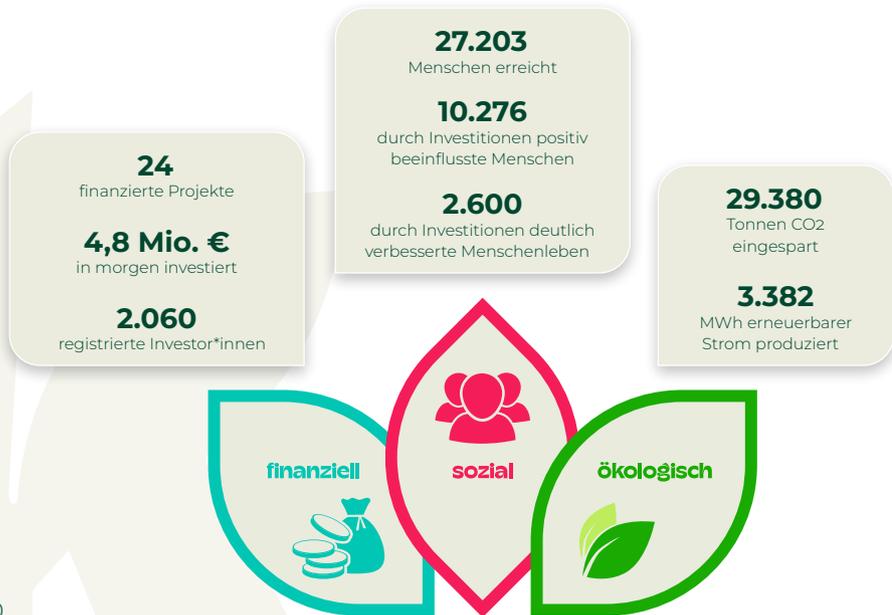
Dies wird zu ausreichend Finanzmitteln für Vorhaben führen, die unsere Lebensgrundlage schützen bzw. regenerieren.

Der Beitrag von klimja gliedert sich dabei in folgende drei Ebenen:



Bisher erreicht

Als Social Enterprise steht für uns die gesellschaftliche Wirkung im Vordergrund, nicht der Gewinn. Deshalb messen wir unseren Erfolg nicht nur finanziell, sondern auch anhand sozialer und ökologischer Kriterien. Hier eine Zusammenfassung unserer Zahlen von der Firmengründung 2015 bis Ende 2023:



2023 finanzierte Projekte



Zwei Solarbakeries



Hydrobox



Abyssinia Awasi I



Solarprojekte DE
4. Tranche



Seniorengerechtes
Wohnen in Greiz



Saving Grains

464
investierende Anleger*innen

732
Investments

1.517.850 EUR
investiertes Volumen
im Jahr



Community

2023 haben wir unsere Community besser kennen gelernt. Der Großteil der an der Umfrage teilnehmenden Personen ist männlich (69%). Die Befragten verfügen über ein hohes Bildungsniveau (71% haben einen Abschluss einer Universtität oder Fachhochschule/Akademie).

Die drei Hauptgründe für ein Investment bei klimja sind der **Beitrag zum Klimaschutz** (69,5%), die **Projekte in Chancenländer im Globalen Süden** (54,6%), die **Transparenz** (41,1%).

Mehr als die Hälfte der Befragten wünscht sich Zusatzangebote in Form von Weiterbildung rund Klimaschutz und Finanzen.

91% der Teilnehmenden ist ein nachhaltiger Lebensstil auch in anderen Aspekten wichtig oder sehr wichtig.

23,8%

Fokusthema: Gender Investment Gap

23,8%: Das ist der Anteil aller Investments, die bis Ende 2023 von Frauen auf unserer Plattform getätigt wurden. Das entspricht 1.285.200 €. Diesen Anteil wollen wir steigern.

Warum investieren Frauen signifikant weniger als Männer?

Laut Studien gibt es dafür mehrere Gründe, u.a.:

- Mangel an Geld, Unsicherheit über finanzielle Stabilität, weniger Risikotoleranz;
- Mangel an Wissen und Vertrauen in Finanzprodukte
- Mangel an Zeit und Interesse.

Als klimja wollen wir dazu beitragen, diese Gründe auszuhebeln.

Indem wir den Wissenstransfer sicherstellen, eine einfache Investmentmöglichkeit anbieten, mit Transparenz und Fairness Vertrauen schaffen, und die Geschichten der Menschen hinter den Projekten erzählen, wollen wir den Gender Investment Gap schließen.

Impact, der einen Unterschied macht

MPower: Förderung der Gesundheitsversorgung in Togo

Über MPowers jüngste Kooperation mit klimja konnten **13.750Wh-Generatoren in 9 Gesundheitszentren** installiert werden. Damit wird eine **durchgängige Energieversorgung** sichergestellt, um Patient:innen die benötigte Pflege zukommen zu lassen.

Die Generatoren sorgen dafür, dass das Licht auch bei Stromausfällen kontinuierlich funktioniert. Sie versorgen kritische medizinische Geräte wie Sterilisatoren und diagnostische Werkzeuge und gewährleisten so, dass Ärzte und Krankenschwestern qualitativ hochwertige Behandlungen durchführen können.

Über die Gesundheitszentren hinaus kommt das Projekt auch durch die **Elektrifizierung von Straßenlaternen** der breiteren Gemeinschaft zugute. Bewohner:innen können sich auch nach Einbruch der Dunkelheit sicher auf den Straßen bewegen.

Fatima, Mutter von drei Kindern, besucht regelmäßig das Gesundheitszentrum in Kara: "Bevor die Generatoren installiert wurden, war die Klinik oft dunkel und kalt. Es war schwer für die Ärzte, meine Kinder zu untersuchen. Jetzt, mit der zuverlässigen Stromversorgung, ist die Klinik gut beleuchtet und die Ausrüstung funktioniert immer. Ich bin zufriedener und zuversichtlicher, dass meine Familie die Pflege erhält, die sie braucht."





Interview: Impact ganz persönlich

*Wolfgang Mittmann ist Gründer und CEO von Saving Grains. Wir haben gemeinsam 2023 eine Crowdfunding-Kampagne durchgeführt, bei der 125 Anleger*innen in Summe 250.000€ investiert haben. Das Investment läuft noch bis 2028.*

Was hat Dich als Kind geprägt oder inspiriert?

Eine Reise in der 4. Klasse nach Saudi-Arabien und Pakistan. Die Wüste, die Menschen, die Moscheen, die Farben, die Sprachen waren reine Magie. Geprägt hat mich auch das Erlebnis mit einer Gruppe von Bettlerinnen: Wenn jemand ihnen Geld gab, richteten sie ein Dankgebet an den Himmel, ohne den Geldgebenden direkt anzusehen. Dadurch verschwand die Distanz zwischen Geldgebende und Bettlerin: Es war als Gesamtbild begreifbar, in dem jede*r und alles einander bedingt.

Wie wirkt sich diese Erfahrung in Deinem heutigen Leben aus?

Durch das Reisen für die Arbeit (u.a. World Food Programme, Saving Grains) habe ich Hunger und Armut als immerwährendes Problem wahrgenommen. Gleichzeitig habe ich erlebt, wie Menschen Gemeinschaft, ihre Kultur und ihre Werte leben. Mit Saving Grains versuchen wir auf diese gelebten Welten einzugehen und dabei unser Wohlstandsdenken und unser westliches Wertesystem beiseite zu legen. Wir lernen aus unseren Fehlern, hören zu und versuchen zu verstehen was Kund*innen wollen und brauchen.

Wie ist Deine Vision einer lebenswerten Zukunft?

Dream big, change the world. Ich kämpfe für meine Träume, und dabei wird für mich immer klarer, welche Schritte Firmen, Politiker*innen und Menschen des täglichen Lebens für eine lebenswerte Zukunft für alle setzen können.

Wie trägst Du aktuell zu dieser Zukunft bei?

Mit Saving Grains versuchen wir, eine bessere und skalierbare Wertschöpfungskette für Getreide in Afrika zu etablieren. Das sind lange Arbeitstage, aber macht viel Spaß.

Was gibt Dir Hoffnung in ein gutes Morgen?

Ich sehe eine Generation, die emotional verstanden hat, dass sich etwas verändern muss. Und viele Menschen die im Kleinen und im Großen die Welt ändern.

Das Interview wurde für den Bericht editiert und gekürzt. Das ganze Interview gibt es [hier](#) zum Nachlesen.

Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke

*Wir haben im
Berichtszeitraum
2023 mit folgenden
Organisationen
kooperiert.*

ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik

Energy Changes Projektentwicklung GmbH

BVCF – Bundesverband Crowdfunding (D)

IINA – Impact Investors Network Austria

FASE – Finanzierungsagentur für Social Entrepreneurship

WKÖ – Wirtschaftskammer Österreich, Fachverband Finanzdienstleister, Crowdfunding

ecoligo GmbH

Greenvesting Solutions GmbH

Bettervest GmbH

klimaaktiv

portagon GmbH

Secupay AG

Climate Lab Vienna

Ashoka Austria

CLAW – Climate Law

halloklima

SENA – Social Entrepreneurship Network Austria

VIEREINHALB GmbH

Bundesinitiative Impact Investing e.V.

Kernteam und Ausblick

Die Geschäftsführung von Crowd4Climate ist im Jahr 2023 sowohl ökonomisch als auch punkto inhaltlicher Expertise breit aufgestellt und wird durch ein weiteres Teammitglied unterstützt. Die drei Geschäftsführer*innen halten gemeinsam die Mehrheit der Unternehmensanteile.

Für 2024 planen wir die Positionierung unserer neuen Marke klimja, sowie gezielte Beiträge zum öffentlichen Diskurs rund um „gute Geldanlage“ und ein weiteres starkes Wachstum auf einer soliden wirtschaftlichen Basis.

Wir freuen uns auf ein wirkungsreiches Jahr 2024, Ihr klimja Team



www.klimja.org

Wirkungsbericht 2024 kompakt für das Kalenderjahr 2023

klimja und Crowd4Climate sind Marken der crowd4projects GmbH
Börsegasse 10/5, 1010 Wien, Österreich

vertreten durch: Verena Riedler, Oliver Percl, Stefan Kainz
(Geschäftsführung)

crowd4projects GmbH Zweigniederlassung Deutschland,
Bleidenstraße 6, 60311 Frankfurt am Main, Deutschland

Layout: design.change.naa.u, www.naa.u.at

